

Sleep/NVRAM Feintuning Z390

Beitrag von „5scrapie“ vom 20. Dezember 2019, 16:40

Hallo zusammen,

ich habe mich schon dumm und dämlich gesucht und auch schon einiges ausprobiert, aber vielleicht ist es einfacher, wenn mal ein Profi draufschaut.

Mein System habe ich nach einem Kauf Tipp von DSM2 zusammen gestellt:

ASRock Z390 Phantom Gaming 7

i9-9900K

Eisbaer Alphacool 360LT

2x Crucial Force MP510 SSD M2 960GB

32GB Corsair DDR4-3000 RAM

Fractal Design Häuschen

+

Sapphire Radeon RX5700XT Nitro+

~~DW1820 hatte ich noch rumliegen.~~

Edit: Mit der DW 1820 ließen sich WLAN und BT zwar installieren, nur war die Sendeleistung von BT so schwach, dass man die Wand vom Gehäuse abnehmen musste, um eine Verbindung zu bekommen - sehr unpraktisch. Ersetzt durch

Fenvi FV-T919, mittlerweile frisch aus China angeschippert, für 45€ bei AliExpress, läuft OOB.

Weil die GraKa sehr spät kam, habe ich zuerst mit iGPU/SMBIOS iMac19,1/Clover installiert, später auf iMacPro1,1 und dGPU gewechselt. Nach längerem Hickhack habe ich jetzt einen Clean-Install gemacht:

OpenCore 0.54

iMacPro1,1

Catalina 10.15.2

Läuft eigentlich ganz geschmeidig, nur Sleep geht nicht, Shutdown auch nicht 100%ig (neulich war der Rechner dann morgens im Boot-Screen wieder an).

Nachdem es ja heißt, dass die Sleep-Geschichte an einer erfolgreichen USB- und NVRAM-Konfiguration hängt, habe ich das mal in Angriff genommen.

Da das Board anscheinend kein natives NVRAM hat, bin ich nach der OC-Anleitung vorgegangen.

Eine nvram.plist wird zwar erstellt, im Vergleich zur Beispiel-Liste aber doch recht beschränkt.

Wenn ich LogoutHook.command im Terminal ausführe kommt dies hier:

Spoiler anzeigen

...und

```
5scrapie@5scrapies-iPro ~ % sudo nvram -c
```

Password:

```
nvram: Error clearing firmware variables: (iokit/common) not permitted
```

Wäre toll, wenn mir da jemand auf die Sprünge helfen könnte.

Vielen Dank!

Da sind ja einige Geräte ohne Treiber. Braucht es die? Muss ich da noch was unternehmen?

Beitrag von „NoBody_0“ vom 12. Januar 2020, 11:51

1. dein SSDT-EC-USBX fehlt am ende .aml, da du sie in der config als SSDT-EC-USBX.aml gennant hast!!

2. USBPorts ist falsch konfiguriert. bist du sicher alle deine HS-Ports als USB2 sind!!!

Beitrag von „5crapie“ vom 12. Januar 2020, 18:51

Danke!

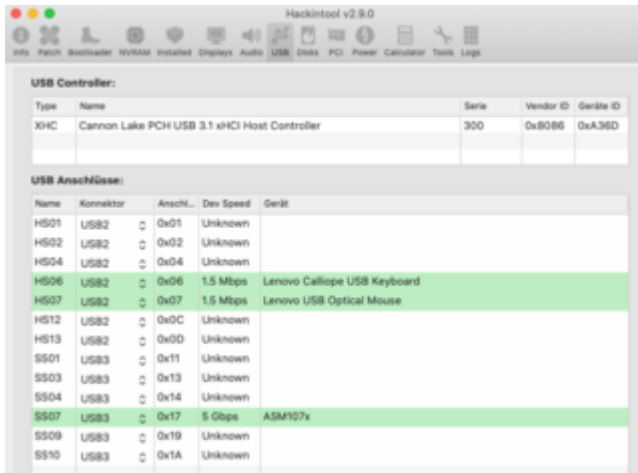
Die SSDT-EC-USBX wird im Terminal so angezeigt:

```
5crapie@5crapies-iPro ACPI % ls
```

```
SSDT-EC-USBX.aml
```

Das USBX-Device wird auch im IoReg angezeigt.

Die USBPorts.kext ist aus Hackintool, und Connector type 3 ist doch USB3, oder? USB-C habe ich wegen fehlender Gerätschaft rausgeschmissen.



Sollte man nach diesem Zitat von Rehabman

"HSxx ports that are connected to a USB3 port should be marked UsbConnector=3, not UsbConnector=0."

alle Ports, die nicht reine USB2-Ports sind, als USB3 deklarieren?

Beitrag von „NoBody_0“ vom 12. Januar 2020, 19:08

[Zitat von 5crapie](#)

Sollte man nach diesem Zitat von Rehabman

"HSxx ports that are connected to a USB3 port should be marked UsbConnector=3, not UsbConnector=0."

alle Ports, die nicht reine USB2-Ports sind, als USB3 deklarieren?

Ja richtig

Beitrag von „5crapie“ vom 13. Januar 2020, 19:56

OMG, wer hätte gedacht, dass man so eine flache Lernkurve haben kann 🤔

Aus dem Handbuch des Boards:

****ACPI wake-up function is not supported on USB_34 ports.

Zu meiner Entschuldigung kann ich nur sagen, dass die 4 Sternchen erst am Ende der nächsten Seite kommen.

Hinten:

USB_34 rausgeschmissen

HS06/SS09, HS07/SS10 und HS04/SS01 als USB3 deklariert

Intern:

HS10 intern für BT

Front:

HS02 und HS01 als USB2

HS03/SS07 als intern (hängt ja am ASM107x-Hub)

Das iPad wird jetzt an allen verbliebenen Ports geladen.

Vielen Dank für die Hilfestellung muster48

Habe heute noch eine CPU-SSDT eingefügt - jetzt wird auch X86PlatformPlugin geladen. AppleLPC wird nicht geladen - brauch ich das, und wenn ja - wie bekomme ich das hin?

Wie schaut es mit den verbliebenen Geräten aus? Ist da noch etwas dringend?

Aktualisiertes EFI im ersten Post.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 14. Januar 2020, 22:44

für X86PlatformPlugin gibt es auch SSDT-plugin.aml und für smbush SSDT-SBUS.aml

AppleLPC ab Haswell nicht notwendig und für andere Geräte gibt es hier ein Thread von [anonymous writer](#), wo er erklärt hat, wie man thermal und SPI Controller aktiviert, ob es bei dir klappt, musst du versuchen!!

[Neubau Hackintosh "MSI MPG Z390 GAMING PLUS Intel Z390" mit "Intel Core i7 9700" und "Sapphire AMD Radeon RX 560 Pulse"](#)

Und bei USBPorts wird 255 nur für interne Bluetooth USB-Port deklariert, sonst würde ich auch HS03/SS07 als USB3 deklarieren, wenn sie an gleiche USB-Port sind.

Beitrag von „5crapie“ vom 6. Februar 2020, 22:39

Wenn ich die Ports am Gehäuse als USB3 deklarieren geht die Stromversorgung nicht. Das sind ja 2 Buchsen, die am ASM107x Hub hängen -> mit "internal" ist alles so wie es soll.

Vielen Dank noch mal, nicht nur an muster48 , sondern auch alle anderen Freaks hier in der Gegend!



Jetzt funktioniert alles, kopiere es mal in die [Übersicht der Lauffähigen Konfigurationen](#).